

## Lebenssituationen von Frauen im ländlichen Raum

### - Indikatoren zur Erfassung als Grundlage für Bildungs- und Beratungsarbeit -

Gliederung:	Seite
0. <b>Einleitung</b>	6
1. <b>Das Pilotprojekt: "Wo fehlt's im Dorf?" - Landfrauen beschreiben ihre Lebens- und Erwerbssituation</b>	9
1.1    Die Projektphasen	11
1.2    Das Datenmaterial	20
1.3    Anforderungen an die Bildungs- und Beratungsarbeit vor Ort	21
2. <b>Stand der Forschung zur Bestimmung von Indikatoren zur Erfassung der Lebenssituationen von Frauen im ländlichen Raum</b>	32
2.1    Der Bedarf an handlungstheoretischen Einsichten zur Beschreibung von Zielgruppen für Erwachsenen- bildung und Beratung	33
2.2    Die Bedeutung der Sozialisationstheorien zur Be- stimmung von Handlungskompetenzen	39
2.3    Ergebnisse der Lebenslaufforschung und Theorien zur Einkommensdisparität als Grundlage zur Einschätzung der Verfügungsmacht über das Haushaltsvermögen zur eigenen Lebensgestaltung	50
2.4    Die haushälterische Handlungstheorie als Erklärungs- modell für Entscheidungssituationen und Handlungs- kompetenzen von Frauen	64
2.5    Theorien zur Erklärung von Optionen in Dörfern	70

3.	<b>Die sozialgeschichtliche Lebenssituation von Frauen im ländlichen Raum</b>	79
3.1	Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung und politische Zielsetzungen für den ländlichen Raum	82
3.2	Die Auswirkungen der politischen Maßnahmen auf die Entwicklung der Dörfer	90
3.3	Die Auswirkungen der wirtschaftlichen Entwicklung auf Frauenleben im ländlichen Raum	99
4.	<b>Die Lebenssituationen von Frauen in ihren dörflichen Umwelten: Konzeptualisierung, empirische Befunde und Zielgruppendifferenzierung</b>	106
4.1	Konzept zur Erfassung der Lebenssituationen von Frauen im ländlichen Raum	107
4.2	Die Frauentypen	116
4.3	Die dörflichen Erwerbsstrukturwandeltypen	128
4.4	Die dörflichen Optionstypen	138
4.5	Frauengruppen in ihren dörflichen Umwelten	146
5.	<b>Zusammenfassung</b>	182
	<b>Literaturverzeichnis</b>	187
	<b>Materialienanhang</b>	
I.	Die Projektphase: Konzeption, Verlauf, Ergebnisse	197
II.	Gestaltung und Verlauf der Dorfbildungsabende mit der Bildungsmethode TZI	205
III.	Wichtigste empirische und amtliche statistische Daten zum sozio-ökonomischen Hintergrund der 10 Pilotprojektdörfer	208
IV.	Zusammenstellung der wesentlichen amtlichen statistischen Daten zur Dorfentwicklung	219
V.	Individualfragebogen und -auswertung	229

## Verzeichnis der Übersichten:

	Seite
Übersicht 1: Arbeitsschritte zur Situationsanalyse in der 1. Pilotphase des Pilotprojektes "Wo fehlt's im Dorf?" (Rheinland-Pfalz)	14
Übersicht 2: Arbeitsschritte zur Situationsanalyse in der 2. Pilotphase des Pilotprojektes "Wo fehlt's im Dorf?" (Rheinland-Pfalz)	18
Übersicht 3: Theoretische Grundlagen und Indikatoren zur Erfassung der Fähigkeit neue Handlungsmuster zu erlernen und veränderte Anforderungen zu bewältigen	42
Übersicht 4: Theoretische Grundlagen zur Einschätzung der Haushaltsvermögen und der Verfügungsmacht von Frauen über das Haushaltsvermögen	51
Übersicht 5: Ressourcen des Haushaltssystems	66
Übersicht 6: Theoretische Grundlagen und Indikatoren zur Erfassung der Optionen im Umfeld	71
Übersicht 7: Sozialgeschichtlicher Hintergrund zur wirtschaftlichen Entwicklung des ländlichen Raums	83
Übersicht 8: Typisierung des empirischen und statistischen Datenmaterials als Grundlage für das Konzept zur Erfassung der Lebenssituation von Frauen im ländlichen Raum	109
Übersicht 9: Skizzierung der Frauentypen	118
Übersicht 10: Skizzierung der dörflichen Erwerbsstrukturwandeltypen	130
Übersicht 11: Skizzierung der dörfliche Optionstypen	139
Übersicht 12: Die empirisch aufgedeckten dörflichen Umwelten	146
Übersicht 13: Grundkonzept für zielgruppenspezifische Bildungsarbeit und Beratung auf Dorfebene	178